

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung — 1
1.1	Prolog — 1
1.2	Ausgangslage: Japan 1966: Sartres „Plaidoyer pour les intellectuels“ — 3
1.3	Problemfelder und Fragestellungen — 8
1.4	Methodisches Vorgehen und Analysemodelle — 9
1.4.1	Begriffsgeschichte als Diskursgeschichte — 10
1.4.2	Das ideologisch-intellektuelle Feld — 15
1.4.3	Das literarisch-intellektuelle Feld: prodesse oder delectare? — 17
1.4.4	Das „zerrissene Bewusstsein“ als Merkmal des Intellektuellen — 25
1.5	Forschungsstand — 27
1.6	Quellenlage, Bestimmung der Teildiskurse und Aufbau der Arbeit — 30
1.6.1	Auswahl repräsentativer Begriffe zur Bestimmung des Textkorpus und Quellenlage — 30
1.6.2	Statistische Eruierung der Teildiskurse (Debatten) — 32
1.6.3	Bestimmung des Untersuchungszeitraums — 34
1.6.4	Auswahl der Teildiskurse (Debatten) — 35
1.6.5	Bestimmung des Textkorpus — 37
1.6.6	Aufbau der Arbeit — 38
1.7	Formale Angaben — 39
1.8	Danksagung — 40
2	Intelligenzija, Intelligenz und die Intellektuellen – eine Verortung des russischen, marxistischen und französischen Intellektuellenbegriffs — 43
2.1	Vorbemerkungen — 43
2.2	Der russische Begriff „Intelligenzija“ — 46
2.3	Der marxistische Begriff „Intelligenz“ — 48
2.3.1	Historische Entwicklung, Klassenzugehörigkeit und Verhältnis zur Arbeiterklasse — 48
2.3.2	Die Intellektuellentheorien von Marx, Lenin, Kautsky und Zetkin — 52
2.4	Der französische Begriff „les intellectuels“ — 63
2.4.1	Genese des Intellektuellenbegriffs in Frankreich: Émile Zola und die Dreyfus-Affäre — 65
2.4.2	Die 1930er-Jahre: Reifezeit des intellektuellen Engagements — 70
2.4.3	Die Résistance-Bewegung — 76
2.4.4	Die Rolle der Intellektuellen nach 1945 — 78
2.5	Zwischenfazit: Literaten im Dienst der Politik — 81

3	<i>Interigencha, chishiki kaikyū und chishikijin – eine Verortung des japanischen Intellektuellenbegriffs</i> — 89
3.1	Vorbemerkungen — 89
3.2	Japanische Intellektuelentermini — 90
3.3	<i>Interigencha</i> (Intelligenzija) — 95
3.4	<i>Chishiki kaikyū</i> (Intelligenz-Klasse) — 99
3.5	<i>Chishikijin</i> (Intellektueller) — 102
3.6	<i>Interi</i> (Intelli) — 104
3.7	<i>Bunkajin</i> (Kulturmensch) — 107
3.8	Einträge in Enzyklopädien — 113
4	Vorgeschichte – Die Herausbildung des modernen Intellektuellen in der Meiji-Zeit — 117
4.1	Vorbemerkungen — 117
4.2	Kontext — 120
4.2.1	Das politisch-intellektuelle Feld — 120
4.2.2	Das literarisch-intellektuelle Feld — 122
4.3	Der Bruch zwischen den Intellektuellen und der Politik — 131
4.4	Der Intellektuelle und das Problem der Moderne — 140
4.5	Die Entstehung der modernen Literaturkritik — 144
4.6	1893: Die Debatte über die Verbindung zum menschlichen Leben — 148
4.7	Zwischenfazit — 152
5	Das überflüssige Bewusstsein – die Debatte um Arishima Takeos „Ein Manifest“ oder die Intelligenz und das Proletariat — 155
5.1	Vorbemerkungen — 155
5.2	Kontext — 158
5.2.1	Das politisch-intellektuelle Feld — 158
5.2.2	Das literarisch-intellektuelle Feld — 161
5.3	1916: Die Volkskunstdebatte: der bürgerliche Schriftsteller und das Volk — 168
5.4	1922: Die Klassenkunstdebatte und die Debatte um „Ein Manifest“: der bürgerliche Schriftsteller und das Proletariat — 175
5.4.1	Die Literatur der „vierten Klasse“: Rufe nach einer organischen Intelligenz der Arbeiterklasse — 176
5.4.2	Arishima Takeos „Ein Manifest“: Zurückweisung der Führungsrolle der Intelligenz — 181
5.4.3	Der universalistische Standpunkt: die bürgerliche Intelligenz als Vertreter einer klassenlosen Literatur — 187

5.4.4	Der wegbereitende Standpunkt: Die Intelligenz als Ratgeber und Theoretiker im Klassenkampf — 190
5.4.5	Der kooperative Standpunkt: Forderungen nach einer Verbindung zwischen Intelligenz und Arbeiterklasse — 198
5.4.6	Repliken von Arishima Takeo — 201
5.4.7	Diskursschema (Klassenkunstdebatte und Debatte um „Ein Manifest“) — 204
5.5	1923: Diskussionen um Begriff und Funktion der Intelligenz-Klasse: die Intelligenz und das Proletariat — 206
5.6	Erste Intellektuellentypologien — 218
5.7	Beantwortung der Leitfragen — 226
5.7.1	Begrifflichkeit — 226
5.7.2	Oppositionsgruppen — 227
5.7.3	Aufgaben des Intellektuellen — 228
5.7.4	Aufgaben des Schriftstellers als Intellektueller — 228
5.7.5	Darstellung intellektueller Zerrissenheit — 229
5.8	Zwischenfazit — 230
6	Das ratlose Bewusstsein – die Aktionsliteraturdebatte und die „Auferstehung“ des Intellektuellen — 235
6.1	Vorbemerkungen — 235
6.2	Kontext — 237
6.2.1	Das politisch-intellektuelle Feld — 237
6.2.2	Das literarisch-intellektuelle Feld — 241
6.3	1930: „Wohin geht die Intelligenz?“ Die Debatte über die Zukunft der Intellektuellen — 251
6.4	1935: Die Aktionsliteraturdebatte — 261
6.4.1	Die Entdeckung der französischen Intellektuellenbewegung und Forderungen nach einem aktiven Geist — 261
6.4.2	Auferstehung der Intelligenz – Forderungen nach einem liberalistisch-humanistischen Intellektuellen — 268
6.4.3	Schriftsteller als Intellektuelle: Engagement durch Literatur — 276
6.4.4	Literarische Manifestationen des „aktiven Geistes“ — 286
6.4.5	Ōmori Yoshitarōs Kritik an der Aktionsliteraturbewegung — 289
6.4.6	Reaktionen der Aktionsliteraten auf Ōmori Yoshitarō — 303
6.4.7	Der Standpunkt der marxistischen Literaten — 310
6.4.8	Tosaka Juns Intellektuellentheorie — 313
6.4.9	Erste Ansätze einer Intellektuellenhistoriographie — 324
6.4.10	Diskursschema (Aktionsliteraturdebatte) — 327
6.4.11	Das Ende der Debatte — 328

6.5	1936–1945: Der Diskurs nach 1936 – Die Intellektuellen und der Krieg — 333
6.5.1	1938: „Verändert sich die Intelligenz?“ Die Debatte über das Verhältnis zwischen Intellektuellen und Staat — 333
6.5.2	Diskursschema (Intellektuellendebatte um 1938) — 349
6.5.3	Die Situation nach 1939 — 352
6.6	Beantwortung der Leitfragen — 354
6.6.1	Begrifflichkeit — 354
6.6.2	Oppositionsgruppen — 355
6.6.3	Aufgaben des Intellektuellen — 356
6.6.4	Aufgaben des Schriftstellers als Intellektueller — 357
6.6.5	Darstellung intellektueller Zerrissenheit — 357
6.7	Zwischenfazit — 358
7	Das subjektive Bewusstsein – die Intellektuellendebatte der Nachkriegszeit oder der altruistische und der egoistische Intellektuelle — 361
7.1	Vorbemerkungen — 361
7.2	Kontext — 365
7.2.1	Das politisch-intellektuelle Feld — 365
7.2.2	Das literarisch-intellektuelle Feld — 368
7.3	Kindai Bungakukai und Shin Nihon Bungakukai — 371
7.4	1945–1949: Die „Intellektuellendebatte“ (<i>chishikijin ronsō</i>) — 378
7.4.1	Überblick — 378
7.4.2	Die Kriegsverantwortung der Literaten — 381
7.4.3	„Gründe“ für das Versagen der Intellektuellen — 387
7.4.4	Überflüssige und nützliche Intellektuelle — 392
7.4.5	Literatur und das Subjekt der Revolution: Der „Volksintellektuelle“ und der „egoistische Intellektuelle“ — 396
7.4.6	Der „subjektive“, humanistische Intellektuelle — 413
7.4.7	Der „große Intellektuelle“ — 420
7.4.8	Forderungen nach einem Geist des Widerstands und der Blick nach Frankreich — 426
7.4.9	Rufe nach einer Organisierung der Intelligenz — 432
7.4.10	Diskursschema (Intellektuellendebatte 1945–1949) — 436
7.5	1950–1965: Der Intellektuellendiskurs nach 1950 — 438
7.5.1	1951: Forderungen nach einer Verbindung mit dem Volk und Takeuchi Yoshimis Intellektuellenkritik — 441
7.5.2	1952: Die „Machtlosigkeit“ der Intellektuellen — 445
7.5.3	1956: Die Kriegsverantwortungsdebatte der 1950er-Jahre — 448

7.5.4	1960–1963: Der Intellektuellendiskurs der frühen 1960er-Jahre und die „Debatte über die ‚Nachkriegsliteratur‘“ — 455
7.6	Beantwortung der Leitfragen — 462
7.6.1	Begrifflichkeit — 462
7.6.2	Oppositionsgruppen — 464
7.6.3	Aufgaben des Intellektuellen — 464
7.6.4	Aufgaben des Schriftstellers als Intellektueller — 466
7.6.5	Darstellung intellektueller Zerrissenheit — 467
7.7	Zwischenfazit — 467
8	Das einsame Bewusstsein – die Debatte um Sartres „Plaidoyer für die Intellektuellen“ — 471
8.1	Vorbemerkungen — 471
8.2	Kontext — 474
8.2.1	Das politisch-intellektuelle Feld — 474
8.2.2	Das literarisch-intellektuelle Feld — 478
8.3	1966: Die Debatte über Sartres „Plaidoyer pour les intellectuels“ — 481
8.3.1	Anlass und Verlauf — 481
8.3.2	„Plaidoyer pour les intellectuels“: Inhalt und Theorie — 484
8.3.3	Diskursformation — 493
8.3.4	Die Sartre-Spezialisten — 496
8.3.5	Das progressive Lager — 507
8.3.6	Das Lager der orthodoxen Marxisten — 522
8.3.7	Das rechtskonservative Lager und Gegenreaktionen — 525
8.3.8	Diskursschema (Debatte über Sartres „Plaidoyer pour les intellectuels“) — 535
8.4	1966–1967: Die Debatte über Odagiri Hideos „Intellektuelle Einheitsfront“ — 537
8.5	1967–1968: Sind Technokraten Intellektuelle? — 542
8.6	Beantwortung der Leitfragen — 549
8.6.1	Begrifflichkeit — 549
8.6.2	Oppositionsgruppen — 551
8.6.3	Aufgaben des Intellektuellen — 552
8.6.4	Aufgaben des Schriftstellers als Intellektueller — 553
8.6.5	Darstellung intellektueller Zerrissenheit — 554
8.7	Zwischenfazit — 555
9	Ausblick: Der japanische Intellektuellendiskurs nach 1968 — 559
9.1	Der Intellektuellendiskurs der 1970er- und 1980er-Jahre — 559

9.2	Die Verabschiedung des LinksinTELektuellen — 562
9.3	Neue Formen kritischen Engagements nach 1990 — 565
10	Von Arishima bis Sartre – Zusammenfassung, Resultate, Fazit — 571
10.1	Vorbemerkungen — 571
10.2	Zusammenfassung des Diskursverlaufs — 572
10.3	Übergeordnete Beantwortung der Leitfragen — 573
10.3.1	Begrifflichkeit (Begriffsgeschichte) — 573
10.3.2	Oppositionsgruppen im intellektuellen Feld — 575
10.3.3	Die Aufgaben des Intellektuellen — 583
10.3.4	Die Aufgaben des Schriftstellers als Intellektueller — 587
10.3.5	Darstellung intellektueller „Zerrissenheit“ — 591
10.4	Forschungserkenntnisse — 595
10.4.1	Forschungserkenntnis 1: Diskursregelverletzungen als Auslöser von Debatten — 596
10.4.2	Forschungserkenntnis 2: Verschiebung von einem konnotativ-polysemischen zu einem denotativ-polysemischen Begriff — 596
10.4.3	Forschungserkenntnis 3: Verschiebung von einem sozialstrukturellen zu einem funktionalistischen Begriff — 597
10.4.4	Forschungserkenntnis 4: Verschiebung von einem literarisch-ideologischen zu einem politisch-ideologischen Diskurs — 598
10.4.5	Forschungserkenntnis 5: Intellektuellenbegriff als Kampfwort im intellektuellen Feld — 598
10.4.6	Forschungserkenntnis 6: Der Schriftsteller als Prototyp des „machtlosen“ Intellektuellen auf der Suche nach einer sozialen Aufgabe — 599
10.4.7	Forschungserkenntnis 7: Das zerrissene Bewusstsein als Ausdruck einer Klassenzerrissenheit, einer Zerrissenheit zwischen Tradition und Moderne sowie zwischen Ideal und Realität — 599
10.4.8	Forschungserkenntnis 8: Wiederholung und Differenz als grundlegendes Merkmal des japanischen Intellektuellendiskurses — 600
10.5	Schlussfazit — 604
10.6	Epilog — 608

Literaturliste — 613

Index — 681